

TAUNUSSTEIN

Lob für Lebensretterin

HILFELEISTUNG Minister dankt Melanie Tegge

WEHEN (mg). Diese Leistung verdient Anerkennung. Im Rahmen der sogenannten „Players Night“ beim TC Wehen hat der Hessische Minister des Innern und für Sport, Peter Beuth, eine öffentliche Belobigung des Hessischen Ministerpräsidenten für eine Rettungstat an Melanie Tegge aus Neuhof überreicht.

Herzdruckmassage

Bei einem Wettkampfspiel der Herren 40 II Mannschaft des Tennisclubs Wehen gegen die Herren 40 III Mannschaft des Tennisclubs Rot-Weiß Eltville war ein Spieler des TC Eltville bewusstlos auf dem Tennisplatz zusammengebrochen. Auf Hilferufe Umstehender war Melanie Tegge – ihr Ehemann absolvierte als Mannschaftsspieler

des TC Wehen ein paralleles Wettkampfspiel – sofort herbeigeeilt. Tegge konnte dank ihrer Ausbildung und Tätigkeit als Chefstewardess bei der Deutschen Lufthansa die lebensbedrohliche Situation sofort einschätzen. Nachdem kein Puls fühlbar war, begann sie ohne Zögern mit einer Herzdruckmassage und konnte schon bis zum Eintreffen des Notarztes den Kreislauf des Spielers wieder in Gang setzen. Ohne das entschlossene und vorbildliche Eingreifen von Melanie Tegge hätte nach Einschätzung des Notarztes vermutlich über einen längeren Zeitraum ein Kreislaufstillstand mit entsprechenden möglichen Folgen bestanden. Eine Hilfeleistung, für die ihr Minister Peter Beuth seinen höchsten Respekt aussprach.



Dank für ihren Einsatz bekommt Melanie Tegge vom Eltviller Geretteten Nobert Geerkens (Mitte) und dem hessischen Innenminister Peter Beuth.

Foto: RMB/Wolfgang Kühner